

MSA[®] -Tools



FremdEinschätzung

- compact v1 -



EINFÜHRUNG

Dieser Fragebogen dient der Einschätzung der persönlichen Antriebs- und Motivstruktur von

Herr / Frau _____

anhand einer Kurzversion des MSA[®]-MOTIVPROFILS und seiner 18 GRUNDMOTIVE

Hinweise

- (1) Diese "Kurz-&Kompakt"-Version des MSA[®]-MotivProfils dient ausschließlich dazu, sich **versuchsweise** einen qualitativ orientierenden (Erst-)Überblick über das *mögliche* MSA-MotivProfil eines anderen Menschen zu verschaffen.
- (2) Sie ist insbesondere **wissenschaftlich** – also bezüglich der testtheoretischen Gütekriterien der Objektivität, Reliabilität, Validität und Normierung – **nicht** und unter keinen Umständen dem vollständigen, individuellen MSA[®]-MotivProfil gleichwertig.
- (3) Wir empfehlen eine intensive Beschäftigung mit der **Systematik der MSA[®]-GrundMotive** im Vorfeld der Fremdeinschätzung. Am besten sind Sie vorbereitet, wenn Sie im Vorfeld ein persönliches MSA[®]-Coaching in Anspruch genommen haben.
- (4) Für das Ergebnis dieser "MSA[®]-Kurz&Kompakt" gilt: Jedes MSA[®]-MotivProfil ist **immer wertfrei** zu betrachten: Es gibt **kein gutes und auch kein schlechtes MotivProfil**. Die MSA[®] dient einzig der motivbasierten Darstellung der Individualität eines jeden Menschen – alle MSA[®]-MotivProfile und ihre jeweiligen GrundMotiv-Ausprägungen sind psychologisch völlig **gleichwertig**.

MSA-GrundMotive

- (1) Im **MSA[®]-MotivProfil** wird die individuelle Motivstruktur eines Menschen durch zwei komplementär wirkende, sich ergänzende Antriebe je Motiv dargestellt – so besteht das Grundmotiv *Ordnung* aus den beiden Antrieben *strukturiert* ("**grün**") und *flexibel* ("**blau**").
- (2) Einen **Überblick** über die psychologische Bedeutung der 18 MSA-GrundMotive und ihrer jeweiligen farblich als grün und blau charakterisierten Antriebe liefern die beiden Tabellen auf den Seiten 8 sowie im Anhang auf Seite 9.

VORGEHEN

- (1) Um das mögliche MSA®-MotivProfil der Person von Interesse versuchsweise zu bestimmen, **bewerten** Sie bitte die im Folgenden zu allen 18 MSA-GrundMotiven formulierten Aussagen, inwieweit diese auf ihn oder sie *Ihrer Meinung nach zutreffen*.

Die **Bewertungs-Skala** ist 5-fach gestuft. Die jeweiligen Aussagen sind also als

- 2 (nie zutreffend)
 - 1 (selten zutreffend)
 - 0 (teils-teils zutreffend)
 - +1 (oft / meist zutreffend) oder
 - +2 (immer zutreffend)
- zu beurteilen

- (2) Ermitteln Sie die jeweiligen Punkte pro GrundMotiv und **übertragen** Sie diese 18 einzelnen Punktwerte in die MSA®-MotivProfil-Graphik auf S. 8



MSA-FREMDEINSCHÄTZUNG

VON HERRN / FRAU _____

DIE FRAGEN

WISSEN (WIS)	Bewertung				
(1) Er/Sie mag es sehr, Dinge intellektuell zu durchdringen	-2	-1	0	+1	+2
(2) Er/Sie mag es sehr, sich mit Theorie und Hintergrundwissen zu beschäftigen	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{WIS-Wert} =$					

PRINZIPIENTREUE (PRI)					
(1) Es ist ihm/ihr ein tiefes Bedürfnis, hohe moralische Ansprüche zu erfüllen	-2	-1	0	+1	+2
(2) Es macht ihn/sie unglücklich, wenn er/sie gegen moralische Prinzipien verstößt	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{PRI-Wert} =$					

MACHT (MAC)					
(1) Er/Sie mag es, auf andere einzuwirken	-2	-1	0	+1	+2
(2) Er/Sie hat gerne Einfluss auf andere Personen	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{MAC-Wert} =$					

STATUS (STA)					
(1) Status ist für ihn/sie sehr wichtig	-2	-1	0	+1	+2
(2) Er/Sie sucht häufig das Besondere, Elitäre oder Vornehme	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{STA-Wert} =$					

ORDNUNG (ORD)	Bewertung				
(1) Er/Sie freut sich, dass er/sie ordentlich und gut strukturiert ist	-2	-1	0	+1	+2
(2) Er/Sie kann Unordnung nicht leiden	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{ORD-Wert} =$					

MATERIELLE SICHERHEIT (SIC)					
(1) Er/Sie trennt sich nur ungern von seinen/ihren Dingen	-2	-1	0	+1	+2
(2) Er/Sie wirft nichts gerne weg	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{SIC-Wert} =$					

FREIHEIT (FRE)					
(1) Er/Sie mag es, seine/ihre Aufgaben alleine zu lösen	-2	-1	0	+1	+2
(2) Er/Sie handelt auch in Gruppen gerne selbständig und unabhängig	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{FRE-Wert} =$					

BEZIEHUNG (BEZ)					
(1) Ihm/Ihr ist häufiger Kontakt zu und mit anderen Menschen sehr wichtig	-2	-1	0	+1	+2
(2) Es macht ihm/ihr viel Freude, mit anderen Personen zusammen zu sein	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{BEZ-Wert} =$					

HILFE/ FÜRSORGE (FÜR)					
(1) Er/Sie fühlt sich wohl, wenn er/sie andere umsorgen kann	-2	-1	0	+1	+2
(2) Er/Sie ist gerne für andere da und kümmert sich um sie	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{FÜR-Wert} =$					

FAMILIE (FAM)	Bewertung				
(1) Die Bedürfnisse seiner/ihrer Familie gehen ihm/ihr über alles	-2	-1	0	+1	+2
(2) Seine/Ihre Familie ist ihm/ihr wichtiger als Freizeit und Beruf	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{FAM-Wert} =$					

IDEALISMUS (IDE)					
(1) Es macht ihn/sie glücklich, seinen/ihren Beitrag gegen soziale Ungerechtigkeit in der Welt zu leisten	-2	-1	0	+1	+2
(2) Er/Sie möchte sein Leben nutzen, um die Welt für alle Menschen zu verbessern	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{IDE-Wert} =$					

ANERKENNUNG (ANE)					
(1) Er/Sie sucht häufig Lob und Aufmerksamkeit von anderen	-2	-1	0	+1	+2
(2) Er/Sie braucht häufig Anerkennung von anderen	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{ANE-Wert} =$					

WETTKAMPF (WET)					
(1) Es spornt ihn/sie immer an, in einen Wettkampf oder Wettbewerb mit anderen zu treten	-2	-1	0	+1	+2
(2) Er/Sie nimmt viele Dinge gerne kämpferisch in Angriff	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{WET-Wert} =$					

RISIKO (RIS)					
(1) Er/Sie mag Situationen, die viele als "riskant" beurteilen	-2	-1	0	+1	+2
(2) Für ihn/sie gilt immer "Auf zu neuen Ufern!", da ihn/sie alles Neue und Unbekannte unwiderstehlich anzieht	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{WIS-Wert} =$					

ESSEN (ESS)	Bewertung				
(1) Er/Sie denkt oft und gerne an Essen und Speisen	-2	-1	0	+1	+2
(2) Gut und gern zu essen bestimmt seinen/ihren Alltag	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{ESS-Wert} =$					



















KÖRPERLICHE AKTIVITÄT (KAK)					
(1) In seinem/ihrer Leben ist Sport unerlässlich	-2	-1	0	+1	+2
(2) Sportliche Aktivitäten bereiten ihm/ihr sehr viel Freude	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{KAK-Wert} =$					

SINNLICHKEIT (SIN)					
(1) Er/Sie sucht das Schöne und Sinnliche im Leben und den Dingen	-2	-1	0	+1	+2
(2) Zärtlichkeit und Sinnlichkeit sind ein wesentlicher Teil seines/ihrer Lebens	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{SIN-Wert} =$					

SPIRITUALITÄT (SPI)					
(1) Spiritualität ist sehr wichtig für ihn/sie	-2	-1	0	+1	+2
(2) Er/Sie glaubt an eine höhere, spirituelle Weltenordnung	-2	-1	0	+1	+2
$\Sigma = (1) + (2) =$					
$\Sigma / 2 = \text{SPI-Wert} =$					



FREMDEINSCHÄTZUNG VON HERRN/FRAU

GrundMotiv	Grüner Antrieb	-2,0 / -1,5	-1,0 / -0,5	0	0,5 / 1,0	1,5 / 2,0	Blauer Antrieb
		% 20/80	% 35/65	% 50/50	% 65/35	% 80/20	
 WISSEN	intellektuell						pragmatisch
 PRINZIPIEN-TREUE	prinzipienorientiert						zweckorientiert
 MACHT	führend						geführt
 STATUS	elitär						bodenständig
 ORDNUNG	strukturiert						flexibel
 MATERIELLE SICHERHEIT	festhaltend						großzügig
 FREIHEIT	eigenständig						teamorientiert
 BEZIEHUNG	kontaktfreudig						distanziert
 HILFE/FÜRSORGE	fürsorglich						eigennützig
 FAMILIE	familienorientiert						individuell
 IDEALISMUS	idealistisch						realistisch
 ANERKENNUNG	sensibel						selbstsicher
 WETTKAMPF	kämpferisch						ausgleichend
 RISIKO	risikofreudig						risikobewusst
 ESSEN	genießend						genügsam
 KÖRPERL. AKTIVITÄT	bewegungsfreudig						bequem
 SINNLICHKEIT	sinnlich						sachlich
 SPIRITUALITÄT	sinnsuchend						rational

Die komplementären Grundmotive und ihre Werte

Grundmotiv	Antriebspol / Streben nach		Grundmotiv	Antriebspol / Streben nach	
Wissen 	intellektuell Ideen, Neugier, Wahrheit, Literatur	praktisch Schaffen, praktisches Tun, Handwerk	Idealismus 	idealistisch Solidarität, Gerechtigkeit, Gemeinwohl	realistisch Eigenverantwortung, Illusionsfreiheit
Prinzipientreue 	prinzipienorientiert Moral / Ethik, Treue, Loyalität, Integrität	zweckorientiert Sachlichkeit, Zweckhaftigkeit, Zielorientierung	Familie 	familienorientiert Kinder, Generativität, Erziehung	individuell Unabhängigkeit, Freisein von Elternpflichten
Macht 	führend Einfluss, Leitung, Führung, Autorität, Kontrolle	geführt Dienstleistung, Dienen, Ein-/Unterordnung	Anerkennung 	sensibel Akzeptanz, Bestätigung, Beachtung	selbstsicher Selbstkritik, Eigenmotivierung, Proaktivität
Status 	elitär Prestige, Titel, Privilegien, Ruhm	bodenständig Gleichheit, Bescheidenheit, Demut	Wettkampf 	kämpferisch Erfolg, Wettkampf, Siegen, Konkurrenz	ausgleichend Konsens, Geduld, Harmonie, Kooperation
Ordnung 	strukturiert Organisation, Klarheit, Routine, Struktur	flexibel Freiräume, Abwechslung, Vielfalt, Spontaneität	Risiko 	risikofreudig Neues erleben, Herausforderung, Wagemut	risikobewusst Sicherheit, Vorhersagbarkeit, Prävention
Materielle Sicherheit 	festhaltend Haben, Sparen, Wirtschaftlichkeit, Sicherheit	großzügig Sein, Freigebigkeit, Selbstlosigkeit	Körperliche Aktivität 	bewegungsfreudig Bewegung, Fitness, Aktivsein	bequem Entspannung, Müßiggang, faul sein
Freiheit 	eigenständig Unabhängigkeit, Selbstständigkeit, Autonomie	teamorientiert Verbundenheit, Gemeinsamkeit, Kooperation	Essen 	genießend Genuss, Essen, Kochen	genügsam Genügsamkeit, Zurückhaltung, Anspruchslosigkeit
Beziehung 	kontaktfreudig Kommunikation, Kontaktfreude, Humor	distanziert Stille, Ruhe, Privatsphäre, Innerlichkeit	Sinnlichkeit 	sinlich Lust, Ästhetik, Schönheit, Erotik	sachlich Nüchternheit, Askese, Purismus
Hilfe/Fürsorge 	fürsorglich Unterstützung, Helfen, Güte, Mitfühlen	eigennützig Eigenständigkeit, Hilfe zur Selbsthilfe	Spiritualität 	sinnsuchend Sinn, Glaube, Gott, Religion, Schöpfung	rational Rationalität, Logik, Verstand